

NDB-Artikel

Bechem, August Johann Friedrich Ingenieur, * 13.5.1838 Emmerich, † 13.10.1873 Duisburg. (reformiert)

Genealogie

V Johann Friedrich August Bechem (1810–50), Weinhändler in Emmerich;

M Louisa Juliana, T des Baumeisters Wilhelm Hüls (ca. 1760–1838) in Elberfeld und der Anna Gertrud vom Scheidt (1775–1813);

Gvv Johann Abraham Bechem (1771–1838) in Elberfeld;

Gmv Maria Wilhelmine Klemer (1775–1812) aus Elberfeld;

- Otilie Wortmann aus Emmerich.

Leben

B. erhielt auf der Gewerbeschule in Hagen seine erste technische Ausbildung und arbeitete anschließend als Ingenieur in den Isselburger Hütten. Seine Aufgabe bestand darin, die Montage der Baggermaschinen zum Ausbaggern des Dollart durchzuführen. Danach nahm er eine Stellung bei Funcke & Elbers in Hagen an, wo er bald die technische Leitung erhielt. Er hatte Gelegenheit, nach England zu reisen und die Kleineisenindustrie zu studieren. Die in Holland geschlossene Freundschaft mit Theodor Keetmann (1836–1907), der B. nach Hagen gefolgt war, wirkte sich dahin aus, daß sie 1862 gemeinsam eine nicht mehr in Betrieb befindliche Fabrik (Ewald Hülsmann) in Duisburg für 18 000 Taler kauften. Die Firma erhielt den Namen „B. & Keetmann“ und stellte vornehmlich Walzen, hydraulische Winden und Pufferhülsen her; außerdem betrieb sie eine Gelbgießerei. B. war als technischer Leiter die Triebkraft des Unternehmens; seine Erfindungsgabe, sein Organisationstalent und seine einnehmende Persönlichkeit erwarben diesem bald einen guten Ruf. Bis zu seinem Tode widmete B. seine ganze Arbeitskraft, obgleich diese durch ein Lungenleiden beeinträchtigt war, dem Werk, das 1872 zur „Duisburger Maschinen-AG vormals B. & Keetmann“ umgewandelt worden war und sich durch den Ankauf der in Hochfeld befindlichen Maschinenfabrik und Eisengießerei R. Berkmann & Thissen - der „Abteilung Hochfeld“ - erheblich vergrößert hatte. 38 Jahre später - drei Jahre nach dem Tode Keetmanns - ging die Firma in der „Deutschen Maschinenfabrik AG“, der weltbekannten „Demag“, auf.

Literatur

J. Reichert, Th. Keetmann, Sein Leben u. sein Wirken, 1912 (*mit Faks. v. B.s Brief an K. v. 26.3.1861*);

C. Matschoß, Ein Jh. Dt. Maschinenbau 1819-1919, 1919 (*P*);

Averdunk-Ring, Gesch. d. Stadt Duisburg, 1927.

Autor

Friedrich-Christian Stahl

Empfohlene Zitierweise

, „Bechem, August“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 687-688
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
